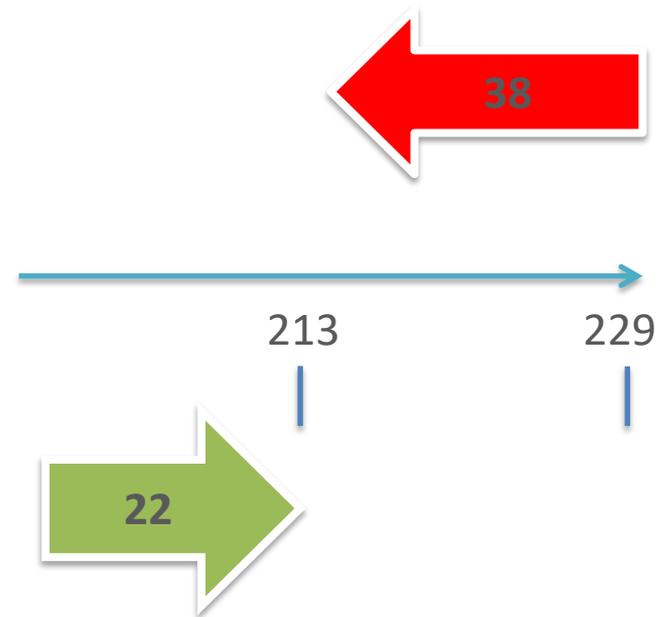




## Vereinsaktivitäten 2019

# Mentoren

- In 2018 haben uns 38 Mentoren verlassen (Umzug, Krankheit, Beruf)
- Dem standen 22 Zugänge gegenüber
- Dadurch ist die Anzahl der Mentoren etwas gesunken von 229 auf 213



Die Mentoren betreuen in 409 Stunden wöchentlich 252 Kinder

# Mitglieder

- Seit der letzten Mitgliederversammlung im März 2019 hat es keine weiteren Veränderungen gegeben. Die Mitgliederzahl ist weiterhin 22.
- Dazu kommen 2 Fördermitglieder
- Die Mitgliederversammlung fand statt am 21.03.2019:
  - Achim Fölster wurde für die kommenden 3 Jahre als Vorstand bestätigt
  - Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung
  - Der Vorstand wurde entlastet

# Arbeit des Vorstandes



In 2019 gab es 13 ordentliche Vorstandssitzungen.

Behandelt wurden vor allem Vor- und Nachbereitungen, Abstimmungen und Entscheidungen zu Vereinsvorhaben wie

- Fortbildungen
- Teilnahme an Netzwerk-Veranstaltungen
- Akquise von Mentoren und Sponsoren
- Treffen von Mentoren, Koordinatoren, Mitgliederversammlung
- Jubiläumsfest, Kinderausflug (Trommel-Workshop)
- Materialbeschaffung, Schrankaufsätze
- Aktualisierung Verpflichtungserklärung
- Optimierungen zur Vereins- und Mentorentätigkeit

# Arbeit des Vorstandes

Daneben gab es

- Vereinstreffen: Mentoren, Koordinatoren, Mitglieder
- Arbeitstreffen, z.B. KI, Eine-Welt-Stiftung, „Action zusammenwachsen“, kath. Familienbildungsstätte
- Planung und Durchführung eines Runden-Tisch Gespräches zum Thema „Deutschförderung für Kinder“
- Veranstaltungsbesuche, z.B. Round Table KI, Bürgerstiftung, VR-Bank, Aktion Neue Nachbarn, Caritas Rhein-Berg
- Vorträge SPD 50+, Senioren-Beirat, Eine-Welt-Stiftung
- Akquise-Vorträge und –Stände zur Mentoren- und Sponsoren-Werbung
- Treffen mit Sponsoren
- „Hausaufgaben“ je Vorstandsmitglied im Rahmen seines Tätigkeitsbereiches, z.B. Verwaltung und Organisation Finanzen, Seminare, Internet, Veranstaltungen...

# 14 Fortbildungen



- „Sprache lernen leicht gemacht: Monsterklatsche und Co.“
- „Wie lernen Grundschul Kinder heute Lesen und Schreiben?“
- „Das ABC des Rechnens - die Zahlen von 1-10“
- „Wenn Kinder besonders herausfordern „
- „Vorlesen und Lesen mit unseren MiKibU-Kindern“
- „Sprüche, Ressentiments, Vorurteile „ (2 Termine)
- „Lernzeit leicht gemacht „
- „Rechtspopulismus“
- „Arbeit an Texten mit unseren MiKibU-Kindern Teil 2“
- „Keine Chance für Lesemuffel“
- „Kleine Texte schreiben – vom Erzählen zum Schreiben“
- „Sich mit Respekt begegnen“
- „Das ABC des Rechnens im Zahlenraum bis 100“



# Feier zum 10-jährigen Jubiläum im Bergischen Löwen

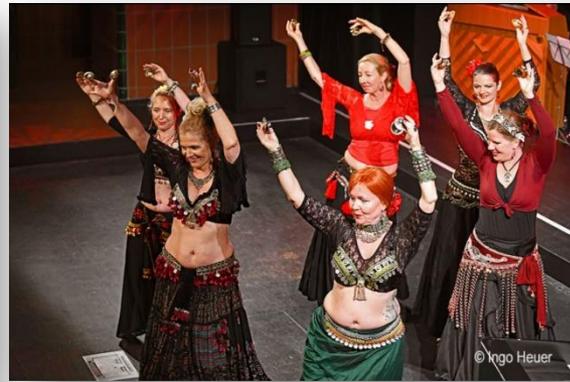


Am 25. Juni war der große Saal des Bürgerhauses gefüllt mit Geburtstagsgästen. Eingeladen waren die Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern, ihren Lehrer/innen und MiKibU-Betreuern. Auch zahlreiche Vertreter des Kreises, der Stadt, der Netzwerke und Sponsoren waren erschienen. Geboten wurde ein buntes Programm mit orientalischen Tänzen, Musikbeiträgen der Bigband des IGP und eines Chors der

Klasse 3b der GGS Hebborn. Josef Willnecker übermittelte als stellvertretender Bürgermeister die Glückwünsche der Stadt, auch ein Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes NRW Armin Laschet wurde verlesen.

Anschließend erwartete die Gäste in den Foyers Smalltalk am Buffet, die Kinder kamen bei Trommel-Workshop, Mitmach-Zirkus, Basteln und Schminken auf ihre Kosten.

# Feier zum 10-jährigen Jubiläum im Bergischen Löwen



**Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen,  
Armin Laschet,  
zum zehnjährigen Bestehen des Vereins  
„MigrantenKinder bekommen Unterstützung e.V.“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Integration von Menschen, die im Laufe der Jahre und Jahrzehnte zu uns gekommen sind, ist eine der wertvollsten Traditionen in Nordrhein-Westfalen. Und zugleich ist das gute Zusammenleben von Einheimischen und Zugewanderten eines der wichtigsten Themen unserer Zeit.

Wir wissen: Die wichtigste Voraussetzung für eine erfolgreiche Integration sind gute Sprachkenntnisse. Denn nur dann stehen die Tore zu einer guten Bildung und Ausbildung, zu einem guten Beruf und überhaupt in eine gute Zukunft in unserer Gesellschaft offen.

Gerade Kindern und Jugendlichen fällt es leicht, sich neuen Herausforderungen zu stellen und eine ganz neue Sprache zu erlernen. Die Schule leistet hierbei natürlich wertvolle Hilfestellung, aber sie kann diese wichtige Aufgabe nicht allein bewältigen. Und auch Lehrerinnen und Lehrer brauchen Unterstützung, damit sie den unterschiedlichen Bedürfnissen möglichst aller Kinder gerecht werden können. Und hier kommt zum Beispiel der MiKibU aus Bergisch Gladbach ins Spiel. Was vor zehn Jahren mit zwölf Mediatoren an einer einzigen Schule startete, ist heute aus dem Grundschulalltag bei Ihnen nicht mehr wegzudenken: 230 Mentoren betreuen 240 Kinder - das sind wöchentlich 410 Stunden zusätzliche Betreuungszeit. Eine beeindruckende Zahl!

Ihr Einsatz ist für die Kinder von unschätzbarem Wert. Er kostet Kraft und manchmal auch Nerven, doch wer wüsste besser als Sie, dass sich jede Stunde lohnt und dass Sie damit viele Kinder glücklich machen. All das ist unbezahlbar, aber es kostet natürlich viel Geld, das Ihr Verein Dank vieler Unterstützer, Sponsoren und Spender aufbringt, die ihre hervorragende Arbeit zu schätzen wissen.

Herzlich gratuliere ich Ihnen zu Ihrem zehnjährigen Bestehen und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

Armin Laschet



# Runder Tisch zum Thema „Deutschförderung für Kinder“

Wie wichtig ist sie?

Wie soll sie aussehen?

Wer ist zuständig?



Die Erörterung dieser Fragen in der Presse nahm MiKibU zum Anlass, zu einem Gespräch am Runden Tisch einzuladen. Vertreter aus Kita, Schule, OGS, Stadt und Kreis sowie weiteren ehrenamtlichen Einrichtungen erörterten, was konkret in Bergisch Gladbach bereits getan wird bzw. mehr getan werden kann. Das Gespräch fand statt in den Redaktionsräumen des Bürgerportals Bergisch Gladbach und wurde moderiert von Georg Watzlawek.

# Adventfeier mit den Mentoren

Der Spiegelsaal im Bergischen Löwen war wohl gefüllt mit MiKibU Mentorinnen und Mentoren.

Der Vorstand hatte zu einem adventlichen Treffen eingeladen. Höhepunkt der Veranstaltung war die Puppen-Aufführung „Der kleine Prinz“, einfühlsam gespielt (mit den Originalpuppen der Uraufführung) und rezitiert durch den Puppen- und Schauspieler Gerd J. Pohl. Anschließend wurde bei Kaffee und Gebäck die Gelegenheit zu Gespräch und Gedankenaustausch rege genutzt.



## „Auf die Trommel – fertig, los...“

Der diesjährige "MiKibU-Ausflug" führte die Kinder in die Sporthalle der GGS Hebborn. Dort erwarteten sie Ben und Cris von der Argandoña-Trommelwelt. Bei einer kurzweiligen Musikreise um die ganze Welt lernten die Kinder sehr schnell, sich im Rhythmus zu bewegen und die Trommel zu schlagen.

Anschließend präsentierten die Kinder das Gelernte in einem großen „Abschluss-Konzert“ den begleitenden Mentorinnen und Mentoren sowie den dazu geladenen Eltern.



# Öffentlichkeitsarbeit

Sponsorentreffen gab es mit

- der Bürgerstiftung Bergisch Gladbach
- der VR-Bank



# Öffentlichkeitsarbeit

Mentoren wurden geworben

- mit Ständen
  - beim Kulturfest
  - beim Fest der Religionen
  - beim Weltkindertag
  - bei der Vorstellung Refrather Vereine
- mit Vorträgen im Rahmen der Seniorenwoche
  - im Refrather Treff
  - in der Katholischen Familien-Bildungsstätte
- Akquise-Schreiben an Mentoren zur Gewinnung Bekannter, MiKibU-Schulen zur Gewinnung ehemaliger Lehrer, Partei-Gremien

# Öffentlichkeitsarbeit

## Auch in 2019 berichteten KStA/BLZ, Bergisches Handelsblatt und iGL über MiKibU-Aktivitäten



Kölner Stadt-Anzeiger, redaktion.rhein-berg@ksta-kr.de  
Henry Stewen und Christiane Müller mit drei Schützlingen aus der Hebborner Grundschule. Foto: Christopher Arlinghaus

Damit die Integration gelingt

## MiKibU feiert 10-jähriges Bestehen im Bergischen Löwen

Henry Stewen am 5. Juli 2019



© Ingo Heuer

Fotos: Ingo Heuer

Der Verein „Migrantenkinder bekommen Unterstützung“ (MiKibU) ist ein Beispiel für die riesige Integrationsleistung, die Bergisch Gladbachs Bürger leisten. Zum

## Mikibu feiert Zehnjähriges ganz bunt

**Geburtstag** „Wer hätte vor zehn Jahren geahnt, dass Mikibu einmal den großen Bergischen Löwen für eine Geburtstagsfeier anmieten muss?“, staunte der Vorsitzende der Gladbacher Initiative „Migrantenkinder bekommen Unterstützung“ (MiKibU), als er diese Woche die Geburtstagsfeier vor großer Gäste- und Aktivenschar eröffnete.

Was vor zehn Jahren mit zwölf Helfern an zwei Bergisch Gladbacher Grundschulen begonnen hat, ist heute auf ein Projekt mit 230 Mentoren angewachsen, die an zehn Grundschulen in mehr als 400 Wochenstunden über 240 Kinder betreuen.

Zum Jubiläum waren die Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern, ihren Lehrerinnen und Lehrern und MiKibu-Betreuern eingeladen. Außerdem gratulierten zahlreiche Vertreter des Kreises, der Kreisstadt, der Netzwerk-Partner sowie Sponsoren den MiKibu-Aktiven. Im großen Saal des Löwen erwartete sie ein buntes Programm, das von den MiKibu-Vorständen Christiane Müller und Henry Stewen moderiert wurde.

Der Anteil der Reden wurde



Mit einem buntem Programm, orientalischem Tanz (oben) und dem Kinderchor der Hebborner Kinder (u.l.) feierte Mikibu sein Zehnjähriges. Auch von Bundeskanzlerin Merkel war die Gladbacher Initiative um Henry Stewen und Christiane Müller (u.r.) bereits ausgezeichnet worden. Fotos: Arlinghaus, Effinger

### MIKIBU

**Das Ziel des Vereins.** „Migrantenkinder bekommen Unterstützung“, kurz Mikibu, ist die Förderung hilfsbedürftiger Grundschulkindern besonders aus Zuwandererfamilien. Ihr schulischer Weg wird durch ehrenamtliche Helfer begleitet und unterstützt, um den Weg zur weiterführenden Schule zu ebnen, die beruflichen Chancen zu verbessern und die gesellschaftliche Integration zu erleichtern.

fett, für die Kinder gab's ein buntes Spielangebot: von „Trommeln für alle“ bis zur Spaßmacher-Show mit Mitmachzirkus, Bastelangeboten und einem interaktiven Spieltisch. Ein ganz besonderes Erlebnis für die Kinder war es, vor Theater-Gardero-rens spielen geschminkt zu werden.

Auch der junge Achmed war von dem Angebot sichtlich begeistert. Seinem Mentor, der nicht hatte teilnehmen können, habe er ganz begeistert berichtet, so Henry Stewen. „Und dann

## Ein buntes Fest mit vielen Überraschungen

Der Verein MiKibU feiert sein zehnjähriges Bestehen

VON ALFRED MÜLLER

**Bergisch Gladbach.** „Das hätten wir uns bei der Vereinsgründung auch im Traum nicht vorstellen können, dass wir zum 10. Geburtstag komplett den Theatersaal und das gesamte Foyer reservieren müssen“ – so Henry Stewen vom MiKibU Vorstand bei der Begrüßung zu einer bunten und fröhlichen Geburtstagsfeier. Gemeinsam mit Kollegin Christiane Müller führte er durch den einstündigen offiziellen Teil der Veranstaltung.

MiKibU ist die Kurzform von „Migrantenkinder bekommen Unterstützung“. Das auf Initiati-



Mit ihren Vorführungen unterstrichen die Damen des Orientalischen Tanzentrums Refrath den multi-kulturellen Rahmen dieser fröhlichen Geburtstagsfeier. FOTO: ALFRED MÜLLER



Ein herzlicher Dank den Mentorinnen und Mentoren, den Sponsoren und all unseren Helfern, welche unsere Arbeit ermöglichen.